



Portlandzement

EN 197-1 - CEM I 32,5 R

chromatreduziert

Unser Portlandzement CEM I 32,5 R ist ein Bindemittel nach EN 197-1. Durch die Verarbeitung bewährter Rohstoffe in modernsten, elektronisch gesteuerten Fertigungsanlagen wird eine gleichmäßig hohe Qualität mit definierten Produkteigenschaften gewährleistet.

Zusammensetzung:

Portlandzementklinker; Gips; Anhydrit; Eisen(II)Sulfat.

Eigenschaften:

Besonders hervorzuheben sind der geringe Wasseranspruch die gute Verarbeitbarkeit, eine moderate Festigkeitsentwicklung und die hohe Endfestigkeit. Die spezifische Oberfläche beträgt ca. 2600 cm²/g nach Blaine, die Schüttdichte (lose) ca. 1,1 g/cm³, Chrom(VI)Gehalt < 2 ppm. Bei sachgemäßer, trockener Lagerung ist dieses Produkt ab dem Herstellungsdatum mind. 6 Monate chromatarm (nur bei Sackware) bzw. ab Verladdatum mind. 2 Monate chromatarm (nur bei Siloware) nach 1907/2006/EG.

Anwendungsbereiche:

Sehr vielseitig einsetzbar. Im Rahmen der jeweils gültigen Anwendungsnormen, u. a. für Mauermörtel, Putzmörtel, Estriche, Betonwaren, unbewehrten Beton und Stahlbeton nach DIN EN 206-1/DIN 1045-2 geeignet.

Wichtige Hinweise:

Bei der Herstellung von Beton sind die Ausschulfristen nach DIN 1045 bzw. EN 206 zu beachten. Die Nachbehandlungsdauer ist auf die Festigkeitsentwicklung des Betons und auf die Umgebungstemperatur abzustimmen (siehe DIN 1045 – 3 A 2). Nicht mit Gips oder Gipsprodukten mischen.

Güteüberwachung:

Ständige Eigen- und Fremdüberwachung nach EN 197-1 im werkseigenen Labor bzw. durch den Verein Deutscher Zementwerke e.V., Düsseldorf.

Lieferform:

In mehrlagigen 25-kg-Papiersäcken mit Folieneinlage oder in Silofahrzeugen.

Lagerung:

Vor schädlichen Einflüssen, insbesondere vor Feuchtigkeit schützen! Säcke auf trockenen Paletten lagern; ca. 6 Monate lagerfähig. Bei trockener Lagerung ist Zement nicht frostempfindlich.

Technische Beratung:

Wir stehen Ihnen gern für weitere Fragen, auch bezüglich besonders gelagerter Anwendungsbereiche, zur Verfügung.

